

SCHREIBWERKSTATT

Schreiben ist eine Schlüsselkompetenz für den Studienerfolg. Die Schreibwerkstatt Mehrsprachigkeit bietet Lehramtsstudierenden mit Migrationshintergrund Unterstützung beim Ausbau ihrer Schreib- und Textkompetenz. Das Angebot umfasst:

- individuelle Beratung und Unterstützung beim Verfassen von Haus- und Abschlussarbeiten;
- Anleitung zum Überarbeiten eigener Texte in betreuten Schreibgruppen;
- Anregungen, Mehrsprachigkeit beim Schreiben von wissenschaftlichen Texten zu nutzen;
- Kontakte zu anderen mehrsprachigen Studierenden;
- eine Ausbildung zum Schreibcoach für Studierende aller Fakultäten.

Kontakt: schreibwerkstatt.msp@uni-hamburg.de

QUALIFIZIERUNG

Die Qualifizierung pädagogischen Personals ist eine wichtige Voraussetzung dafür, die Bildungschancen von Kindern und Jugendlichen mit Migrationshintergrund zu verbessern. Das FöRMig-Kompetenzzentrum bietet folgendes an:

- Lehrgänge zur (Weiter-)qualifizierung pädagogischen Personals („Zertifikatslehrgang Sprachberater“);
- Mitwirkung am Masterstudiengang MOTION „Multilingual Educational Linguistics“;
- Mitwirkung an der Lehre in den erziehungswissenschaftlichen Studiengängen der Universität Hamburg;
- Studierendenberatung;
- Betreuung von Praktika;
- Vorträge, Workshops, Seminare.

KONTAKT

Universität Hamburg, Institut für International und Interkulturell Vergleichende Erziehungswissenschaft, FöRMig-Kompetenzzentrum

Besucheranschrift

Universität Hamburg
Alsterterrasse 1, 5. OG
20345 Hamburg
Tel. 040 42838-6629
FoerMig-Verwaltung@uni-hamburg.de
<http://www.foermig.uni-hamburg.de>

Postanschrift

Universität Hamburg
Fakultät EPB
FöRMig-Kompetenzzentrum
Von-Melle-Park 8
20146 Hamburg

FöRMig- Kompetenzzentrum

Für eine neue Kultur der
Sprachbildung in Deutschland

DAS FÖRMIG-KOMPETENZZENTRUM

Seit Januar 2010 gibt es an der Universität Hamburg, Institut für International und Interkulturell Vergleichende Erziehungswissenschaft, das FÖRMIG-Kompetenzzentrum. Es handelt sich um ein Forschungstransferzentrum.

Vorausgegangen war das Modellprogramm „Förderung von Kindern und Jugendlichen mit Migrationshintergrund – FÖRMIG“. Es wurde von 2004 bis 2009 in zehn Bundesländern erfolgreich durchgeführt. Die wissenschaftliche Begleitung oblag dem Institut für International und Interkulturell Vergleichende Erziehungswissenschaft.

Die bundesweit einmalige Expertise des Instituts zu Fragen der Bildung und Erziehung in sprachlich und kulturell heterogenen Konstellationen ist das Fundament des FÖRMIG-Kompetenzzentrums.

Ziel der Arbeit ist es, wissenschaftliches Wissen über Folgen der Migration für Bildung und Erziehung für die Bildungspraxis, für Politik und Öffentlichkeit aufzubereiten. Im Zentrum stehen Fragen zum Leben, Lernen und Lehren in zwei- und mehrsprachigen Konstellationen.

Das Modellprogramm FÖRMIG hat eine neue Kultur der Sprachbildung in Deutschland angestoßen. Das FÖRMIG-Kompetenzzentrum trägt dazu bei, dass diese Entwicklung in Kooperation mit Partnern aus Wissenschaft, Bildungsadministration und Praxis weitergeht.

LEISTUNGSPROFIL

Zu den Hauptaufgaben des FÖRMIG-Kompetenzzentrums gehören:

- die Aufbereitung wissenschaftlicher Erkenntnisse für die Bildungspraxis;
- die Information der Öffentlichkeit über den nationalen und internationalen Forschungsstand (FÖRMIG-Website www.foermig.uni-hamburg.de; Newsletter; Publikationsreihen FÖRMIG-Edition und FÖRMIG-Material im Waxmann-Verlag);
- die Erstellung wissenschaftlicher Expertisen zur Grundlegung von sprachlicher Bildung in kulturell und sprachlich heterogenen Konstellationen;
- die Unterstützung des Transfers von Forschungsergebnissen in die Bildungspraxis;
- die wissenschaftliche Beratung und Begleitung von Praxisprojekten zur Weiterentwicklung der sprachlichen Bildung in kulturell und sprachlich vielfältigen Konstellationen;
- die Gestaltung von Vorträgen, Workshops, Tagungen;
- die Durchführung von Forschungsprojekten und Evaluationen.

ZIELGRUPPE

Die Angebote des FÖRMIG-Kompetenzzentrums richten sich an:

- Bildungsträger, Bildungseinrichtungen, Vereine, Stiftungen
- Erzieher(innen), Lehrkräfte und anderes pädagogisches Personal
- Bildungspolitik und -verwaltung
- Eltern
- Studierende
- Presse und Öffentlichkeit
- und andere Interessierte.

AG DURCHGÄNGIGE SPRACHBILDUNG

Das FÖRMIG-Kompetenzzentrum begleitet eine bundesländerübergreifende Arbeitsgruppe (AG) „Durchgängige Sprachbildung“. Ziel ist die Entwicklung und Erprobung von vorbildlichem kooperativen, fächer-, jahrgangs- und bildungsstufenübergreifenden bildungssprachförderlichen Unterricht. Dokumentationen dieser guten Praxis werden für die Information und Qualifikation von Schulen und Lehrkräften zur Verfügung stehen.

AG INSTITUTIONENENTWICKLUNG

Kooperation und Netzwerkbildung sind zentrale Handlungsbereiche durchgängiger Sprachbildung. Daher begleitet das FÖRMIG-Kompetenzzentrum auch eine bundesländerübergreifende Arbeitsgruppe (AG) „Institutionenentwicklung – Aufbau von Sprachbildungsnetzwerken“. Hier liegt der Fokus auf der Analyse erfolgreicher Formen der Kooperation und Netzwerkbildung im Bereich Sprachbildung und der Aufbereitung von Erkenntnissen für die Praxis.